

# TEMPI GmbH

Gesellschaft für ganzheitliche Arbeitszeitberatung



## Referenzen

(Stand: Januar 2024)

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TEMPI GmbH besitzen langjährige Erfahrung mit Inhouse-Beratungen und Qualifizierungsmaßnahmen zu Arbeitszeit und Zeitwirtschaft, speziell im Kontext der Einführung, Regelung und Nutzung des Zeitwirtschaftssystems SP-EXPERT (Interflex Datensysteme GmbH) und – aktuell – des Nachfolgers ROSTER (plano solutions gmbh, Interflex Datensysteme GmbH).

Die Beratung der TEMPI GmbH richtet sich an Arbeitnehmervertretungen und an gemeinsame Projekte von Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertretungen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der TEMPI GmbH werden bei betrieblichen Konfliktlösungen als neutrale Sachverständige zum Technikeinsatz und zur Arbeitszeitgestaltung (u. a. § 40 Abs. 3 BetrVG) beauftragt und für betriebliche Einigungsstellen (§ 76 BetrVG) als externe Beisitzer auf der Arbeitnehmerseite berufen.

Wir arbeiten eng mit den jeweils von unseren Klienten beauftragten Anwaltskanzleien und deren Fachanwältinnen und Fachanwälten zum Arbeitsrecht zusammen.

Unsere Klienten sind im gesamten Bundesgebiet vertreten, von kleinen Gewerben bis hin zu großen Konzernen aus den Branchen Gesundheitswesen, Aviation, Handel, Produktion, Logistik, Contact-Center sowie aus dem öffentlichen Dienst.

Die folgenden Referenzen stellen einen kleinen Ausschnitt der Beratungstätigkeiten und Aufträge dar. Gern geben wir weitere Auskunft über unsere Leistungen und Angebote. Kontaktieren Sie uns unter

### **TEMPI Gesellschaft für ganzheitliche Arbeitszeitberatung mbH**

Dr. Arne Böker  
06108 Halle (Saale)  
Kleine Ulrichstraße 30  
Telefon: 0521 4536181  
Mail: a.boeker@tempi.de  
Internet: tempi.de

## Literaturempfehlungen

Böker, Karl-Hermann: **Grundsätze der Schicht- und Dienstplan-Gestaltung**, Praxisorientierte Kommentierung von Regelungen in Betriebs- und Dienstvereinbarungen. 4. Auflage 2021. ISBN 978-3-945394-33-5

Böker, Karl-Hermann; Wittern, Ina: **Zeitwirtschaftssysteme regeln → nutzen → kontrollieren**, Am Beispiel von SP-EXPERT mit besonderer Berücksichtigung des Smart Client. 1. Auflage 2013. ISBN 978-3-00-044455-5



## Gesundheitswesen

### **Berlin, Klinikkonzern**

- Betriebliche Regelungen zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT
- Betriebliche Regelungen zur Arbeitszeiterfassung

### **Brandenburg a. d. Havel, Fachklinikum**

- (Konzern-) Betriebsvereinbarungen zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT
- Entwicklung spezifischer Auswertungen/Reports
- Erstellung von Workflows für ESS (Employee Self Service)

### **Bremen, Kliniken**

- Betriebs- und Konzernbetriebsvereinbarungen zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT
- Betriebsvereinbarung zum SP-EXPERT - ESS
- Betriebliche Regelung zur Einführung des ROSTER inkl. weiterer Module als Erweiterung der SP-EXPERT-Installation

### **Goslar, Klinikum**

- Erstellung von Auswertungen/Reports aus dem Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT

### **Greifswald, Universitätsmedizin**

- Einführung und betriebliche Regelung des Zeitwirtschaftssystems SP-EXPERT im Bereich des ärztlichen Dienstes

### **Hamburg, Klinikkonzern**

- Gesamtbetriebsvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT

### **Hannover, Pflegeeinrichtung**

- Entwicklung von Arbeitszeit- und Dienstplanmodellen, -verfahren und -regelungen für die Ambulante Pflege

### **Kiel, Psychiatrie**

- Betriebsvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT

### **Kiel und Lübeck, Universitätsklinikum**

- Dienstvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT

### **Lüdenscheid, Klinikum**

- Betriebsvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT
- Qualifizierung zur Anwendung des Zeitwirtschaftssystems SP-EXPERT im Bereich des ärztlichen Dienstes

### **Mannheim, Universitätsklinikum**

- Qualifizierungsmaßnahmen zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT

### **Potsdam, Klinikum**

- Betriebs- und Konzernbetriebsvereinbarungen zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT, technische und rechtliche Regelungen

### **Region Hannover**

- Konzernbetriebsvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT
- Konzernbetriebsvereinbarung zum Arbeitszeitmanagement
- Konzernbetriebsvereinbarung zur Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung
- Betriebliche Regelungen zur Arbeitszeit im ärztlichen Dienst

### **Rostock, Universitätsmedizin**

- Dienstvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT (ärztl. Dienst)
- Qualifizierungsmaßnahmen

## Aviation

### Frankfurt am Main, Flughafensicherheit

- Qualifizierungen zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT

### Frankfurt am Main, Cargo

- Entwicklung von Schichtsystemen und betrieblichen Regelungen

### Hahn, Flughafenbetriebe

- Analyse der aktuellen Arbeitszeit- und Dienstplangestaltung
- Betriebszeitanalyse zur Berechnung des Personalbedarfs
- Entwickeln eines flexiblen, rechtskonformen, gesundheits- und arbeitnehmerfreundlichen Dienstplanmodells sowie der notwendigen betrieblichen Regelungen

## Contact-Center

### Bielefeld, Contact-Center

- Gestaltung von Schicht-, Nacht- und Wochenendarbeitszeiten
- Einführung eines Zeitwirtschaftssystems
- Beteiligung der Beschäftigten am Entwicklungsprozess

### Essen, Servicegesellschaft mit Call-Center

- Neue Zeitmodelle, Projektmanagement, Betroffenenbeteiligung
- Ansprechzeiten, Teamarbeitszeiten, Ampelkonto
- Technik und Gestaltungsmodelle zur zentralen und dezentralen Zeiterfassung

### Halle (Saale), Call-Center

- Betriebliche Regelungen zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT mit ESS

## Logistik

### Bonn, Logistik-Service

- Flexible Schichtarbeit, kapazitätsorientierte Betriebszeitmodelle
- Variable Jahresarbeitszeitmodelle, Verfahren der Kapazitätsplanung
- Betriebliche Kommunikation, Planung, Produktionssteuerung
- Rahmenbedingungen für Leiharbeit, kurzfristige Abrufbarkeit

### Emden, Automotive-Logistik

- Betriebsvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT

### Köln, Logistik-Service

- Entwicklung von flexiblen Schichtsystemen



## Produktionsindustrie

### **Bad Oeynhausen, Kunststoffverarbeitung**

- Flexible Schichtarbeit, variable Betriebszeitmodelle zwischen 3- und 7-Tage-Woche
- Variable Jahresarbeitszeitmodelle, Kapazitätsplanung, Schichtplanungssysteme
- Gestaltung rechtlicher und sozialer Rahmenbedingungen

### **Großkrotzenburg, Kraftwerk**

- Personaleinsatzplanung und Entwicklung von Schichtsystemen

### **Halle (Westfalen), Bekleidungsindustrie**

- Flexible Arbeitszeitgestaltung in Verwaltung, Produktion und Retail
- Betriebsvereinbarung zur Zeitwirtschaft inkl. Personaleinsatzplanung im Einzelhandel

### **Leipzig, Getränkeindustrie**

- Flexible Schichtarbeit, variable Betriebszeitmodelle zwischen 3- und 7-Tage-Woche
- Variable Jahresarbeitszeitmodelle, Kapazitätsplanung, Schichtplanungssysteme
- Gestaltung rechtlicher und sozialer Rahmenbedingungen

### **Mannheim, Getränkeindustrie**

- Flexible Schichtarbeit, erweiterte Betriebsnutzungszeit
- Variable Jahresarbeitszeitmodelle, Kapazitätsplanung
- Anpassung von Zeiterfassungstechnik und Entgeltabrechnungsmodellen

### **Norden-Norddeich, Energiekonzern**

- Betriebsvereinbarung zur Arbeitszeitgestaltung

### **Porta Westfalica, Backwarenindustrie**

- Personaleinsatzplanung im Call-Center
- Steuerung von Zeitkonten
- Handhabung und Abrechnung der 6-Tage-Woche
- Teamarbeitszeiten
- Differenzierte Personaleinsatzplanung

### **Wittenburg, Nahrungsmittelindustrie**

- Betriebsvereinbarung zum Zeitwirtschaftssystem SP-EXPERT
- Betriebsvereinbarung zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung und zur Schichtplanung

## Öffentlicher Dienst

### **Region Hannover**

- Begleitende Beratung und Moderation bei der Entwicklung neuer Arbeitszeitmodelle
- Entwicklung neuer Präsenzregelungen: Gleitzeitbestimmungen, Funktionszeiten

### **Hannover, Verkehrsbetriebe**

- Differenzierte Regelungen zum Arbeitszeitkonto, Ampelkonto, Langzeitkonto
- Servicekonzepte, Funktionszeiten, Einsatzsteuerung über Teamprozesse
- Kurzfristige Einsatzplanung, Dienstverlegung, Rufbereitschaft